hesseblättche

vcp hessen magazin



Zeichnung vom 1. Cover des hesseblättche

40

frühling´22

Comic-Serie Valentin Krayl DIE PFADI-CHRONIKEN

Inhalt

frühling 2022

Die Buschtrommel 4

Aus den Stämmen
#StandwithUkraine 6

Aus dem Land
Die neue Lafü stellt sich vor 8

Aus dem Land
neue Schulungsbeauftragte 12

Comic
DIE PFADI-CHRONIKEN 14

Lied 20
Die neue Mitte 22

Titelbezogen
Erfindung Klatschspalte 24

Aus dem Land
Besserhinterlasser:innen 26

Aus dem Land
AK Stämme 28
Lernen durch Corona 29

Aus den Stämmen
Jubiläum Hofheim 30

Titelbezogen
Bastelidee 31

Infos & Werbung
Documenta 32
Landeswölflingstag 33
Bundeslager 34
Woodbadge 36

Nachruf 37

Klatschspalte 38
Termine 39

Vorwort

40 Jahre *hesseblättche*
1982 - 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn ich aus dem Fenster blicke sehe ich die letzten Schneereste tauen und auch die Landeskurse sind schon vor der Tür. Der Frühling klopft also langsam aber sicher an. Und damit flattert auch diese Frühlingsausgabe des hesseblättchens in eure Briefkästen.

Mit dieser Ausgabe beginnt ein ganz besonderes Jubiläumsjahr - 40 Jahre Hesseblättche! Ihr könnt schon am Cover feststellen, dass wir uns im Archiv eingesperrt haben und einige Jahre hesseblättche-Geschichte bestaunt haben. In dieser Ausgabe könnt ihr unserer Funde entdecken und ich verspreche es werden nicht die letzten sein. Denn wir werden das ganze Jahr unter die Zeichen des Jubiläums setzten.

Außerdem stellt sich die neue Landesführungsrunde vor, Josefine berichtet über eine Spendenaktion für die Ukraine, es gibt jede Menge Infos zu den bevorstehenden Veranstaltungen und und und.

Nun will ich euch aber nicht länger aufhalten, ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen der vierzig Seiten Hesseblättche :)

Liebe Grüße
Lea

Impressum

Das ***hesseblättche*** ist das Landes-Magazin des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Hessen e.V.

Es erscheint drei- und viermal im Jahr.
Der Bezug ist kostenlos.

Redaktionsschluss für die Sommerausgabe **2022** ist der **03. Juli 2022.** Ideen, Bilder und Artikel schickt Ihr an: ***hesseblaettche@hessen.vcp.de***

Herausgeber: Vorstand des VCP Hessen e.V.

Leitung Hessenredaktion: Lars Andresen

HB-Redaktionsleitung: Lea Eller und Kilian „Stibu" Frank

Redaktionsmitglieder dieser Ausgabe: Lars Andresen, Robin Günkel, Jakob Hoffmann, Jonas Höchst, Josefine Kiel, Tobias Traiser, Melissa Weber, Markus Krieger, Ute Jekel, Johanna Mellin, Madita Peper, Jula Bertram, Vivien Fritsch, Anja Hardt, Lena Berkey, Sis Mosbach
Buschtrommel: Robin Günkel, **Comic:** Valentin Krayl, **Lied:** Jonas Höchst, **Klatschspalte:** Dominic-Lucas Broweleit **Layout:** Lea Eller, **Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen

Auflage: 550 **Preis:** null €

Johannisberg 12 61231 Bad Nauheim – Postfach: 1752 61231 Bad Nauheim – Tel.06032-3660 – hessen@vcp.de hessen.vcp.de

Die Buschtrommel

Neues aus der Pfadiwelt

Echt Grass

LV zwanzig zweiundzwanzig: Der VCP Hessen will klimaneutral.

Zwar verheizen wir noch fleißig Gas und Öl in unseren Landeszentren, aber nicht mehr lange. Unser Ziel ist es bis XxxX (Zahl wird noch vom AK Klimaneutralität nachgereicht) als VCP Hessen kein CO2 aus fossilen Energieträgern mehr freizusetzen. Folglich werden sämtliche Dinge, die wir machen - wie das Kochen auf Gas, das Übernachten in mit Öl beheizten Gemeindehäusern, die Anreise in einem PKW, der Verzehr von Kaffee, Milch und Fleisch, das Tragen von Baumwoll- statt Leinenkluften - auf den Prüfstand gestellt. Das Besondere an diesem Programm ist es, dass auch Stämme und Regionen eingeladen und aufgefordert sind, ebenfalls ihren CO2-Ausstoß zu minimieren. Ganz nach dem Prinzip "der Wandel ohne Scheu" steht uns eine Zeit voller Veränderung und Hinterfragen unserer Handlungen bevor.

Ringelager 2025 dafür kein LaLa24?

Das erste hessische Ringelager mit Teilnahme des gesamten BMPPD wurde für den Sommer 25 angekündigt. Die Planungsgruppe geht von einer vergleichbaren Teilnahmezahl aus wie bei einem VCP Bundeszeltlager. Die Diözesan Verbände der DPSG Fulda, Limburg und Mainz, der BdP Hessen und die PSG Mainz werden ebenfalls teilnehmen. Ein wenig offen geblieben ist die Frage auf unserer LV, wie sehr sich der VCP Hessen engagieren wird. Damit ist auch die Frage verbunden, ob wir in den alten LaLa-Rhythmus zurück wechseln und 2024 ein VCP Hessen Landeslager veranstalten wollen, oder in einem 4-jährigen Abstand zum vergangen LaLa also 2025 ein nächstes LaLa anbieten wollen, oder kein LaLa organisieren und dafür mit voller Energie aufs Ringelager fahren. Genaueres dazu wird wohl die Zukunft bringen. Für weitere Informationen stehen sowohl die Landesführungsrunde als auch Simon Lach (Mitglied der PlanungsAG Ringelager 2025) zur Verfügung.

50 Jahre VCP Hessen Festival

Auf einem Festivalwochenende wollen wir im Frühsommer 2023 gemeinsam das 50-jährige Bestehen unseres VCP Hessens feiern. Es wird eine offene Bühne, Ausstellungen, viele verschiedene Singerunden, Lagerfeuer und jede Menge Schwarzzeltbauten geben. Herzlich eingeladen mitzumachen sind alle jene, die sich dem VCP Hessen je zugehörig gefühlt haben und zugehörig fühlen werden. Die Landesführungsrunde wird sich ab Mai mit dem Thema befassen und dann vermutlich konkret zur Mitarbeit einladen.

Der DoKo hat jetzt ...

Unser in die Jahre gekommener ABC-Bunker erfreut sich in jüngster Vergangenheit der Aufmerksamkeit von Einbrecher:innen. Um diese nachzuverfolgen und zukünftig abzuschrecken, hat die Donnerskopfleitung massiv in Überwachungstechnik investiert. Der Treppenabgang zum Bunker wird nun 24/7 Video überwacht. Aber auch Unterhaltungstechnik wurde besorgt: ein neuer Billardtisch und Tischkicker, eine Konferenzanlage und ein Soundsystem für den großen Saal.

FSJ / BFD

Ab September kann man/frau sich wieder als Freiwillige:r im VCP austoben. Entweder auf dem Doko oder in Bad Nauheim. Ein sehr besonderer Job - für alle Motivierten eine gute Chance, viel zu lernen und im Verband etwas zu bewirken. Infos über hessen@vcp.de



Foto: Lea Eller

HHT zum Thema Feiern

Mit famosem Rückhalt wurde FEIERN als Thema für die nächsten Hessischen Herbsttagen gewählt. Natürlich gibt es da ordentlich Party, aber an dem Wochenende (4.-6. November) geht es auch um verschiedene Feier-Rituale weltweit und die Frage, warum wir eigentlich feiern. Gerade in Zeiten, wo uns nicht danach zumute ist.

Geflüchtete

Der Krieg in der Ukraine ist uns näher als alle anderen Kriege der Welt. Seine Auswirkungen sind spürbar. Wir haben dem Wetteraukreis die Ziviwohnung auf dem Doko zur Unterbringung von Geflüchteten zur Verfügung gestellt. Die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung ist (noch) groß, auch zahlreiche Tagungshäuser öffnen ihre Türen für die vom Krieg so brutal Betroffenen.

Jana Kukuk

Die Stimme des Landesbüro, die Fürstin der Zahlen, die Schwarze-Gürtel-Frage-Beantworterin und nebenbei die schnellste Nadel im VCP Hessen – das alles ist Jana Kukuk. Und wie viel Glück haben wir eigentlich, dass sie bei uns arbeitet? Ne Menge. 10 Jahre ist Jana schon im Team in Bad Nauheim, dafür vielen herzlichen Dank!

#StandWithUkraine

Tobias Traiser, geschrieben am 26.03.2022

Sollten nicht alle Menschen ohne Furcht leben können? Derzeit gibt es Krieg in Europa und viele Männer, Frauen und Kinder stehen in der Ukraine vor einer neuen Realität. Familien fliehen voller Furcht vor dem Krieg. Menschen in der Ukraine leben dort aufgrund der militärischen Auseinandersetzung angsterfüllt. Unter dem Lärm von heulenden Sirenen und Explosionen rennen Menschen um ihr Leben und suchen nach Schutz. Der Hilfsbedarf der ukrainischen Bevölkerung ist gigantisch.

Als Pfadfinder und Pfadfinderinnen gehören wir zur größten Friedens- und Freundschaftsbewegung der Welt. In verschiedenen Aktionen zeigen wir unser Engagement für Frieden, Toleranz und Demokratie und verurteilen jegliche Art von Gewalt und kriegerischer Auseinandersetzung. Die Menschenrechte jedes einzelnen Menschen sollten gewahrt bleiben. Das Leben als auch die Würde der ukrainischen Bevölkerung müssen geschützt werden. Dafür müssen wir mit Mitgefühl reagieren und unsere Solidarität zum Ausdruck bringen. Das friedliche Zusammenleben darf niemals Spielball politischer Interessen sein.

Doch wie kann jeder von uns nun in dieser humanitären Krise helfen? Mit genau dieser Frage beschäftigt sich eine Gruppe im rdp, die Aktivitäten bündelt und koordiniert. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie ihr als Individuen oder als Stamm aktiv werden könnt und Menschen in Not unterstützen könnt.

Als Erstes könnt ihr nachschauen, welche Hilfsangebote es bei euch in den Städten schon gibt und ob ihr diese unterstützen könnt. Auch könnt ihr überlegen, euer eigenes Pfadiheim den Flüchtenden zur Verfügung zu stellen, falls es den entsprechenden Bedarf dazu gibt. Mit Sachspenden und Hilfspaketen kann auch gut geholfen werden. Hierbei ist jedoch zu beachten, welche Ressourcen wirklich gebraucht werden.

Des Weiteren könnt ihr euch für den Frieden auf Social Media mit den Hashtags #StandwithUkraine und #StandTogetherForPeace positionieren oder auch auf Demonstrationen eure Solidarität zeigen und für Frieden und Menschenrechte einstehen.

Auch unsere Weltverbände WOSM und WAGGGS haben sich öffentlich positioniert und jeweils eigene Spendenaufrufe gestartet. Somit könnt ihr zudem finanzielle Unterstützung leisten, durch die großartige Aktionen gefördert werden.

Doch was ist eigentlich, wenn ihr selbst eine eigene Hilfsaktivität geplant habt? Hierfür könnt ihr Fördermittel bei der Evangelischen Stiftung Pfadfinden oder auch beim Messengers of Peace Support Fund von WOSM beantragen und somit finanziell unterstützt werden.

Die aktuelle Situation ist für niemanden leicht, also achtet auf euch gegenseitig und solltet ihr euch unwohl fühlen und mal jemanden zum Sprechen brauchen, dann nutzt gerne einen telefonischen Krisendienst.

Weitere Informationen, wie ihr helfen könnt, findet ihr auf der Internetseite des rdp (www.pfadfinden-in-deutschland.de). Dort findet ihr auch Arbeitshilfen dazu, wie ihr mit Kindern und Jugendlichen über die Themen Krieg und Flüchtlinge sprechen könnt.

Jeder von uns kann helfen! Packt mit an! Geht demonstrieren! Positioniert euch! Und bleibt informiert!





Was können wir eigentlich als Stamm machen um zu helfen? Diese Frage stellen, sich wahrscheinlich viele Stämme. Klar, es gibt viele Möglichkeiten, Geld zu spenden oder wir nehmen Kinder in unsere Gruppen auf. Bis das soweit ist, kann aber auch noch viel Zeit vergehen.

Ganz konkret wird aber auch jetzt schon viel Hilfe benötigt. Eine Gruppe aus dem Stamm Eldar, hat deshalb mit angepackt. Am Freitag, den 18. März 2022 war es dann recht spontan soweit. Unser Gemeindepädagoge hatte zwei Tage zuvor gefragt, wer noch beim Sammeln und Sortieren von Spenden helfen kann. Da die Zeit sogar zufälligerweise parallel zu unserer Gruppenstunde lag, haben wir spontan zugesagt. An dem Tag waren wir dann leider krankheitsbedingt doch weniger Personen als gedacht, aber jede helfende Hand wurde gebraucht. Gemeinsam mit der Gemeindejungend haben wir Spenden aus der Kirchengemeinde gesammelt, sortiert und in Kisten gepackt. Es war schon beeindruckend, wie viele Personen spontan Sachen vorbei gebracht haben und sogar zwei unserer Meutlinge waren mit ihrer Mama da. Leider hat das Spenden aber auch eine negative Seite, die schnell vergessen wird: Viele Menschen nutzen eine solche Aktion nur, um kostenlos ihren Müll lozuwerden. So war es auch schon bei unserer Stadt, die schon früher gesammelt hat: Von diesen Sachen musste aber leider ein Viertel weggeworfen werden! Diese Seite konnte unser Gemeindepädagoge glücklicherweise umgehen, denn es gab eine Liste mit Dingen, die angenommen werden und alle Spendenden haben sich daran gehalten. Insgesamt war es aber eine sehr schöne und positive Erfahrung zu sehen, wie viele Menschen spontan Dinge gespendet haben.

Falls jemand jetzt auch Lust hat zu helfen, dann fragt doch einfach mal bei euch in der Kirchengemeinde oder der Stadt/Ort an. Es werden bei Aktionen immer helfende Hände gesucht! Wer was eigenes auf die Beine stellen kann, kann sich aber auch gerne bei Organisationen informieren, die Spenden sammeln.

Foto: Josefine Kiel



Foto: Jakob Hoffmann

Die neue Lafü stellt sich vor



Niklas Darge
Rhein-Main

Betreuung folgender Beauftragung: **HHT / Landesmaterial**
Job in der Lafü: **Neuanfänge betreuen**
Lieblingskuchen: **Schwarzw. Kirschtorte**



Markus Papendieck
Kurhessen

Job in der Lafü: **Sitzungsleitung der großen Sitzungen, Neuanfänge betreuen**
Bewundertes Tier: **Maulwurf**
Lieblingskuchen: **Bienenstich**



Bianca K. Schwedja
Wetterau

Betreuung folgender Beauftragung: **Hessenmedien**
Bewundertes Tier: **Faultier**
Lieblingskuchen: **Donauwelle**



Vivien Fritsch
Starkenburg

Job in der Lafü: **Pfaditag**
Betreuung folgender Beauftragung: **Internationales**
Bewundertes Tier: **mein Hund**
Lieblingskuchen: **Karottentorte**

Lias Schuchmann - LuMo
Starkenburg

Betreuung folgender Beauftragung: **Schulung**
Job in der Lafü: **Sitzungsleitung der kleinen Sitzungen**
Lieblingskuchen: **Apfelblechkuchen**





Tom Teske
Main-Kinzig

Job in der Lafü: **Bundesrat-Delegierter**
Bewundertes Tier: **Sibirischer Tiger**
Lieblingskuchen: **Käsekuchen**

Sara Bella Wolff
Wetterau

Betreuung folgender Beauftragung: **Supervision**
Job in der Lafü: **Sitzungsleitung der kleinen Sitzungen**
Bewundertes Tier: **Wolff**
Lieblingskuchen: **Schwarzw. Kirschtorte**





Joshua Best
Kurhessen

Betreuung folgender Beauftragung: **Teams, MS, Homepage**
Job in der Lafü: **Sitzungsleitung der großen Sitzungen**
Bewundertes Tier: **Sloth**
Lieblingskuchen: **Mett**



Caroline Hartmann - Aiha
Rhein-Main

Betreuung folgender Beauftragung: **Landesküchenmat**
Job in der Lafü: **Sitzungsleitung der großen Sitzungen**
Bewundertes Tier: **Otter**
Lieblingskuchen: **Rotweinkuchen**



Paul Vogel
Main-Kinzig

Bewundertes Tier: **Elefant**
Lieblingskuchen: **Apfelkuchen**



Felix Scheliga
Donnerskopfleitung



Jakob Hoffmann
Jugendbildungsreferent

Job in der Lafü: **Organisation, Recherche**
Bewundertes Tier: **Ameisenbär**
Lieblingskuchen: **Apfeltarte**



Ann-Kathrin Drechsler - Anni
Vorstand

Bewundertes Tier: **Rentier**
Lieblingskuchen: **Apfel-Bascus Torte**



Benedikt Reusch - Benni
Vorstand

Bewundertes Tier: **Panda**
Lieblingskuchen: **Maulwurf-Kuchen**



An dieser Stelle nochmal ein großes Dank, an die ehemaligen Lafümandatsträger:innen!

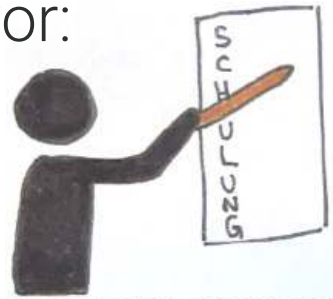
Und nun euch liebe neue Lafü, viel Erfolg bei eurer Arbeit und einen guten Einstieg :)

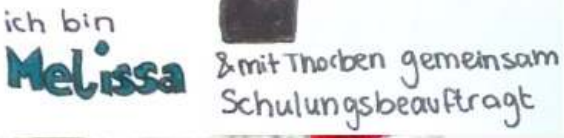
Foto: Jakob Hoffmann

Die neue Schulungsbeauftragte

stellt sich vor:























Pfadi-Comic

"Unbekanntes Terrain"

Comics sind Pop, Trash, bunt, wild und nicht unbedingt Hochkultur. Vielleicht sind Comics Kunst, auf jeden Fall beherrschen sie die Kunst des Übertreibens und der Erfindung. Denn: es gibt keinen Zaubertrank der einen unbesiegbar macht und auch den Planeten Krypton hat noch keiner entdeckt. Ja, auch milliardenschwere Enten, die sprechen können, existieren nicht in der sog. Wirklichkeit.

Valentin Krayl, unser Comiczeichner, nutzt die Übertreibung und Einseitigkeit als ein Mittel in seinen Comics. Er vertraut dabei der Leserin und dem Leser, sich eine eigene Meinung zu bilden. Weder will er den Krieg verharmlosen (der Comic „Unbekanntes Terrain" entstand vor dem Krieg in der Ukraine), Mädchen dämonisieren oder Jungs als Trottel dastehen lassen.

Pfadi-Comic „UNBEKANNTES TERRAIN"





vcp hessen magazin


Wenn du mich fragst, Danny: Liebe geht durch den Magen.
Mampf Mampf
Naja... wenn ich Eine gut finde, dann zeichne ich ihr was!
Da gibt's so ne App, guck!
Handy weg, Malte!
Hmm...
Am besten machste sie eifersüchtig.
Sag ihr, du hattest was mit ihrer besten Freundin!
Du brauchst paar coole Dancemoves, Unbedingt!
Also ich würd' ihr ein paar spannende Geschichten erzählen.
Zum Beispiel beim letzten Sommercamp weisste noch...

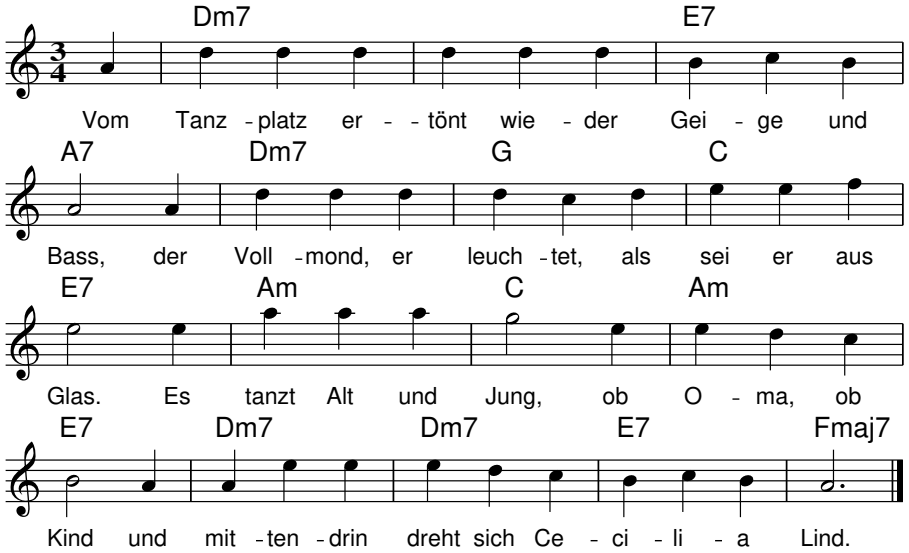

Hör bloß nicht auf die! Die haben keine Ahnung!
Den Frauen geht's doch nicht um irgend ne Story oder ein oberflächliches Hobby! Die sehnen sich nach was Ganzheitlichem. Nach Tiefgang.
Nach jemandem mit der richtigen Einstellung zum Leben.
Und deshalb sollteste Pumpen. Nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist, versehste?
Quetsch Quetsch
Und falls du es beschleunigen willst, hab ich da paar Mittelchen aus dem Netz ...
Nicht ganz legal, aber effizient!
Hier!
Guck!
Nicht schlecht, was?
No Pain, No Gain!
Willste mal anfassen, Bro?





vcp hessen magazin

Cecilia Lind



2. **Dm7** **E7** **A7**
Sie lacht und sie strahlt und sie tanzt nicht allein,
Dm7 **G** **C** **E7**
man fragt sich: Wer mag wohl der andere sein?
Am **C** **Am** **E7**
Man munkelt und rätselt und starrt plötzlich hin:
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
Da tanzt eine Frau mit Cecilia Lind!

3. **Dm7** **E7** **A7**
Versunken, umschlungen und auch ziemlich dicht,
Dm7 **G** **C** **E7**
die Blicke der Leute bemerken sie nicht.
Am **C** **Am** **E7**
Was flüstert die And're leis wie der Wind
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
und zärtlich ins Ohr von Cecilia Lind?

4. **Dm7** **E7** **A7**
"Cecilia, du Schöne, es war mir längst klar,
Dm7 **G** **C** **E7**
als ich dich im WenDo-Kurs zum ersten Mal sah.
Am **C** **Am** **E7**
Ja, war'n denn die Frauen um dich alle blind?
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
Mein Glück, denn ich sah dich, Cecilia Lind."

5. **Dm7** **E7** **A7**
Am Rande hock Fredrik mit einem Glas Wein.
Dm7 **G** **C** **E7**
"Was fehlt denn?", fragt Lasse, "Warum so allein?"
Am **C** **Am** **E7**
"Da drüben die beiden, ja schau doch mal hin,
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
das war doch mal meine Cecilia Lind."

6. **Dm7** **E7** **A7**
"Mensch Fredrik,", sagt Lasse, "das geht doch nicht an,
Dm7 **G** **C** **E7**
geh' rüber und zeig' ihnen: Du bist ein Mann!"
Am **C** **Am** **E7**
Doch das war ein Fehler, zeigt sich geschwind,
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
denn sie kann jetzt WenDo - Cecilia Lind.

7. **Dm7** **E7** **A7**
Die Sterne wander'n, die Stunden vergeh'n,
Dm7 **G** **C** **E7**
der Vollmond, er leuchtet, als sei nichts gescheh'n.
Am **C** **Am** **E7**
Und mitten im Trubel, mit schmerzendem Kinn,
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
hockt Fredrik und grollt mit Cecilia Lind.

8. **Dm7** **E7** **A7**
Die Geigen schweigen, der Morgen ist nah,
Dm7 **G** **C** **E7**
einzelne gehen und auch manches Paar.
Am **C** **Am** **E7**
Zwei Frauengestalten, weißt du, wer sie sind?
Dm7 **Dm7** **E7** **Fmaj7**
Verschwanden im Haus von Cecilia Lind...

Hier kannst du reinhören YouTube Aufnahme und Versprecher

Melodie: Traditional, Bearbeitung: Little Pink, 2021 Text: Cornelis Vreeswijk, 1966. Deutsche Umdichtung in Kreisen des Überbündischen Frauenforums, 1995

Im schwedischen Text von Cornelis Vreeswijk lernt Cecilia Lind den älteren Fredrik Åkare beim Tanz kennen. Am Anfang ihrer Romanze stehen Bedenken, "aber die Liebe ist blind" und die beiden küssen sich. In der deutschen Übersetzung aus Kreisen des Überbündischen Frauenforums nimmt den schwedischen Text auf und verpasst ihm eine Überraschende Wendung. Cecilia hat in der Zwischenzeit einen WenDo-Kurs (Selbstverteidigung für Frauen) besucht und überwältigt Fredrik als dieser mit seinen Annäherungsversuchen ihre Grenzen überschreitet.

vcp hessen magazin



Landesversammlung 2022

Die neue **Mitte**

Foto: Sebastian Friebe

Die Erfindung der Klatschspalte

hesseblättche - Wer steckt dahinter?

Folge 1 - Ein Interview mit Markus Krieger

Können wir uns duzen?
Nein.

Wie kam es dazu, dass Du hesseblättche gemacht hast?
Als Zivildienstleistender im Landesbüro auf dem Johannisberg musste man alle Aufgaben übernehmen, die sonst niemand machen wollte. Beim hesseblättche waren aber sichere Rechtschreibung, Menschenkenntnis und technisches Knoff-Hoff gefragt. Ich hatte immerhin Erfahrung im Layouten von Abi- und Schülerzeitschrift. Das hat offensichtlich gereicht.

Was war Deine Aufgabe?
Einerseits ging es darum, Texte einzutreiben, aber auch selbst zu verfassen. Vor allem aber war das Setzen, Zusammenkleben und Sortieren der Druckvorlage Aufgabe der Zivis. Dann ab „zum Ristau", dem Drucker in Rosbach. Etwas später wieder abholen und dann den Versand vorbereiten: abzählen, kuvertieren, Adressen drauf und durch die Frankiermaschine jagen. Nachts träumte ich immer wieder von den Postleitzahlen und Anschriften der Landesleitung.

Welche technischen Mittel standen Euch zur Verfügung?
Wichtigstes Werkzeug waren wohltemperierte Wortwitze. Und andere, alberne Alliterationen. Dazu gab es den Büro-PC, Fixogum und drei Ordner mit Kopiervorlagen. Ich brachte meinen Computer mit, auf dem Layout- und Grafikprogramm liefen. Problem war, dass die Dateien zu groß wurden für die Disketten. Also beantragten wir die Anschaffung eines revolutionären Iomega-ZIP-Drives. Weil die Druckerei dennoch auf Papier bestand, blieb es trotzdem lange beim Schneiden und Kleben.

Und war das hesseblättche Pflicht für Dich oder Kür?
Definitiv ja.

1998 hast Du mit Jakob Seibel die Klatschspalte erfunden, behaupten Gerüchte. Wie kam es dazu?
Die Frage ist immer: Wohin mit dem heißen Gossip? Wir bekamen regelmäßig Leserbriefe eines Altpfadfinders aus Langen, der die Insider-Witze in den Artikeln beklagte. Also haben wir die in komplizierten, technisch aufwändigen Verfahren herauskristallisiert, durch den Kakao gezogen und über den Haufen geworfen. Geschüttelt, gerührt und Namen dazu: fertig war die Klatschspalte. Wer es da reinschaffte, hatte seinen Ruf weg. Im Rückblick denke ich: Wir hatten ein Monster erschaffen, machtvoll und lüstern. Das war der Tropfen, der der Büchse der Pandora den Boden ausschlug.

Hast Du den Eindruck, die Rolle des Hb hat sich verändert?
Früher war das hesseblättche die einzige seriöse Informationsquelle für das Pfadfinden in Hessen. Was da nicht drin war, hatte nicht stattgefunden. Dabei gab es immer wieder den Konflikt zwischen Beständigkeit und Erneuerung. Die geniale Kunst der Redaktion ist es, diese Herausforderung immer neu anzunehmen. Das hesseblättche ist der papierne „Wandel ohne Scheu". Jede Generation kriegt das hesseblättche, dass sie verdient. Lernen durch Tun halt. Als Druckwerk bleibt es unverzichtbar. Und es wird immer besser, farbiger, nachdenklicher. Wo immer es rumliegt, erzählt es ungefragt seine Geschichten. Unsere Geschichten. Es hält damit die Sehnsucht wach nach der schönsten Hauptsache der Welt. Wann kommt eigentlich die nächste Ausgabe?!

Markus Krieger brach nach erfolgreicher Ausbildung im Stamm Densiwiniwasitu in Reinheim seine Karriere als Torwart ab, um fortan statt Flanken Menschen zu fischen. Er ist Pfarrer in Rheinhessen und einer der zwei besten Markusse des Landesversammlungsvorstands. Er spricht portugiesisch und trägt eine Brille in Form eines Koteletts. Markus war Zivildienstleistender im Landesbüro 1998 und kurz danach auch Landessprecher.



Markus Krieger und Licherkasten



Markus Krieger und Licherkasten Jürgen Klopp im Grinsekatze-Stadion

Foto: Lars Andresen

Besserhinterlasser:innen

Hä? Was ist das denn schon wieder für ein komisches Wort? Nix Schlimmes, keine Angst, nur Welt retten.

Auf der letzten LV hat der VCP Hessen mit sehr großer Mehrheit beschlossen, Klimaneutralität anzugehen für die Bereiche, die wir beeinflussen können. **Alle Gremien** haben den Auftrag bekommen, dass für ihr Arbeitsfeld zu untersuchen und wo es geht zu starten.
Dazu gibt es einen **Arbeitskreis Klima**, der sich mit der Frage für den VCP Hessen beschäftigt und bis zur nächsten LV ein Konzept vorlegt. Wer Lust hat, da mitzuarbeiten (kontinuierlich), kann sich sehr gerne melden. Vermutlich werden wir uns da in unterschiedliche Bereiche aufteilen, also seid willkommen mit Eurer Neugier, Eurem Wissen, Eurem Wunsch, der Natur und uns neue Chancen zu geben.

Beim ersten Treffen wurde schnell klar, dass wir erstmal gute Infos brauchen, was Klimaneutralität überhaupt bedeutet und wie man das in den Verband übersetzen kann. Deswegen laden wir jemand ein von **Klima-Kollekte**, die uns das erklärt: **Rike Schweizer. www.klima-kollekte.de**

Dazu sind alle eingeladen, die das einfach auch mal hören wollen.

25. April 20 Uhr
Was bedeutet Klimaneutralität

Im Anschluss bespricht sich dann der AK und überlegt weitere Schritte. Wer daran mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen!

Wer Fragen oder Interesse hat, mitzumachen:
hessen@vcp.de (Landesbüro)
bestjoshua@posteo.de (Joshua Best, Koordinator)

Link zu Vortrag und Diskussion

Geld für Euren Öko- Beitrag

Öko ist viel zu teuer!
Das hört man immer wieder, wenn man im Gruppenraum die Krümel der Ja-Kekse wegfegt.

Gibt´s nur in Plastik!
Heißt es, wenn man die Gummibärchen-Mini-Tütchen in die Mülltonne stopft.

Ohne Auto komm ich da nicht hin!
Sagt der engagierte Gruppenleiter zur engagierten Gruppenleiterin und startet sein flottes Auto in Richtung Donnerskopf.

Anders machen ist nicht leicht. Unbequem, manchmal echt schwierig und anstrengend. Und manchmal auch teurer als das der komfortable Alltagstrott.

Aber Pfadis wissen sich zu helfen, sind eigentlich Experten und Expertinnen in Umständlichkeit (in schweren Baumwollzelten übernachten, die man selbst durch die Gegend schleppt: Come on!) und entdecken im Einfach das Chillige. Und was das Geld anbelangt: Da haben die Leitungsgremien beschlossen, mal für ein Jahr Geld zur Verfügung zu stellen, für alle, die es brauchen um umweltbewusster zu Pfadfinden.
Auf der LV haben wir dafür Ideen gesammelt. Fragt Eure Delegierten der LV oder der Lafü oder schreibt einfach eine Mail an *hessen@vcp.de* wenn Ihr einen Zuschuss braucht für Euren Stamm, Eure Gruppe, Eure Region um umweltbewusster zu handeln



Grafik: Lukas Jüliger (aus dem Comic: Unfollow)

Die Vernetzungsrunde, wenn es um mehr als Bäume geht

AK Stämme

Der Arbeitskreis Stämme ist eine Vernetzungsrunde zwischen den Initiativen und Projekten, die Stammesarbeit betreffen, wie beispielsweise das Baghira-Programm oder der PfadiTag. Durch den Austausch wollen wir unsere Unterstützung und Angebote besser aufeinander und auf die eure Bedürfnisse (bzw. Bedürfnisse der Stämme) abstimmen, aber auch ganz neue Initiativen ermöglichen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter in der Runde! Egal ob ihr Landesmitarbeitende seid oder lediglich eine Herausforderung aus der Stammesarbeit mitbringt, seid ihr herzlich eingeladen die Zukunft der Stammesarbeit mitzugestalten. Tragt euch die Termine am besten direkt in euren Kalender ein. Wir freuen uns über Zuschriften an: *ute.jekel@vcp.de oder robin.guenkel@vcp.de.*

9. Mai 2022 im Landeszentrum in Bad Nauheim 19:30 bis ca. 21.30 Uhr
26. September 2022 im Landeszentrum in Bad Nauheim 19:30 bis ca. 21.30 Uhr
21. November 2022 im Landeszentrum in Bad Nauheim 19:30 bis ca. 21.30 Uhr
8. Januar 2023 im Landeszentrum Donnerskopf 10:30 bis ca. 12.30 Uhr zum Brunch

Wer will kann sich gerne schon eine Stunde vor der jeweiligen Sitzung in Bad Nauheim mit uns zum gemeinsamen Abendessen treffen. Meldet euch bitte dafür eine Woche im Vorhinein bei uns.

Liebe Grüße und Gut Pfad

Ute & Robin

Lernen durch Corona

ein coronatest der so viel mehr kann

NUR 19,99€ INKLUSIVE

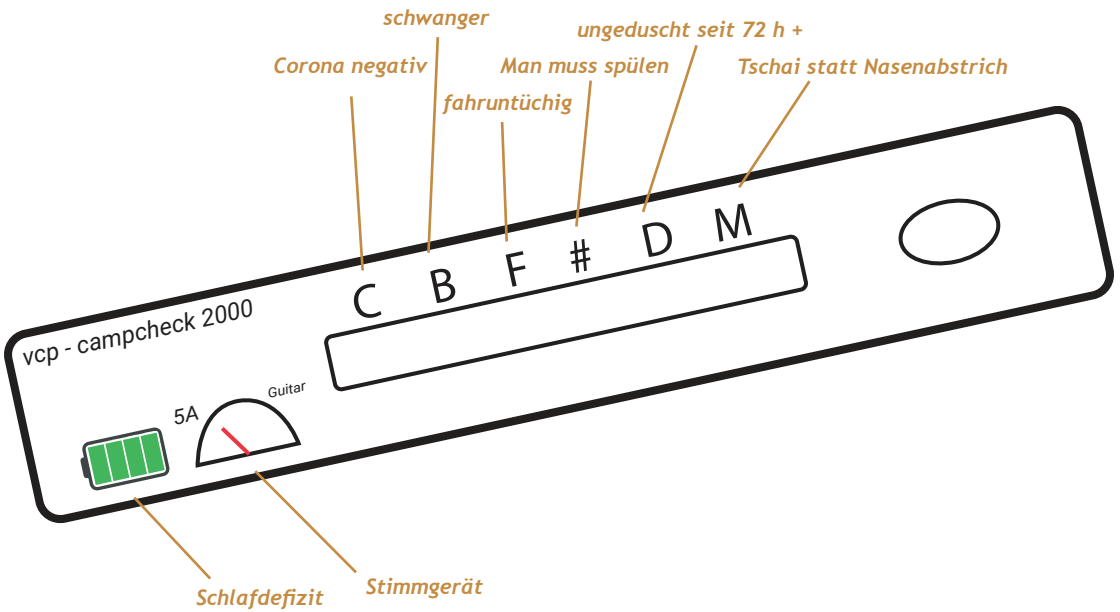




Foto: Lars Andresen

75 Jahre Dietrich von Bern

Stammesjubiläum Hofheim

07.05.2022

Liebe Freunde, liebe Eltern, liebe Stammesmitglieder, liebe Pfadfinder:innen,

wir möchten Euch hiermit einladen mit uns 75 Jahre Stamm Dietrich von Bern zu feiern. 1947 wurde unser Stamm von Erwin Laudel gegründet und besteht, wie Ihr wisst, bis heute. Wir freuen uns Euch am 07.05.2022 auf dem Sportpark Heide in Hofheim-Marxheim zum Jubiläumsfest einzuladen. Das Jubiläumsfest findet im Rahmen unseres Heidelagers statt. Einladen möchten wir **ALLE**, die kommen wollen!

Zum Ablauf:
Los geht es am Samstag, den **07.05.2022, um 14:00 Uhr** mit der offiziellen Begrüßung und ein paar kurzen Ansprachen. Wir werden einen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und einem kleinen Programm verbringen.

Abends, gegen 18:30 Uhr, gibt es Abendessen, um danach einen bunten Abend in der Jurte einzuleiten. Bringt Euch ein Ess-/ Trinkgefäß und vor allem aber gute Laune mit!
Zu den Hygienemaßnahmen werden wir rechtzeitig informieren.

Wenn Fragen bestehen, könnt Ihr Euch gern unter 75jahre.dvb@gmail.com bei uns melden.

Wir freuen uns auf Euch!
Gut Pfad
Euer Stamm Dietrich von Bern

aus der VCP Hessen Info Zeitschrift Dezember 1975

Bastelidee Profilmalen

Habt Ihr schon einmal Euer Profil geschen oder gar gemalt? Nicht! - Na dann aber los! Das wird bestimmt ein großes Gaudi, und Ihr könnt Euch in Eurem Raum, zu Hause oder bei Freunden verewigen.

Welches Material braucht Ihr dazu:
unbeschnittene Din A 2-Zeichenkartons
Pinsel zum Kontur- und Flächenmalen
schwarze PLAKA-Farbe (kg-Dosen)
weicher Bleistift, TESAKREPP-Band, ~~Dia-Projektor~~ heute eher: Beamer

Wie wird es gemacht:
Zeichenkarton an glatter Fläche mit Tesakrepp in Sitzhöhe anheften; in Kopfhöhe und Kartonhöhe und in 2 - 3m Abstand Projektor aufstellen (Kartonfläche muß voll ausgeleuchtet sein); in 50cm Abstand zum Karton sich auf einen Stuhl setzen; Projektor so einstellen, daß Gesicht und Oberkörper scharf auf Karton abgebildet werden; mit Bleistift Konturen des projizierten Profils (entspannt sitzen) auf Karton zeichnen (mit Gesicht beginnen); abgezeichnetes Profil schwarz ausmalen (Positiveffekt) oder die Außenfläche schwarz malen (Negativeffekt); ausgemalte Profile flach nebeneinander 15 Min. trocknen lassen;

Variationen:
mehrere Profile von verschiedenen Personen ineinander malen - dabei auch Abstände verändern; verzerrte Profile durch schräges Anstrahlen von oben, unten, links und rechts; Profil in komischer Haltung, Hut usw.; Profile von mehreren Personen in verschiedener Stellung, z.B. Boxkampf, in Kontrast (klein - groß, alt - jung, Junge . Mädchen usw.).

Documenta

Bundeszentrale Kassel 01.-02.07.2022

Im Sommer schaut die ganze Kunstwelt nach Kassel. Unglaublich, aber wahr. Und wir gehen einfach hin.
Die documenta ist die größte und wichtigste Ausstellung zeitgenössischer Kunst weltweit. Zeitgenössisch bedeutet für viele: versteh ich nicht, könnte ich auch, kann das weg?
Immer wieder findet sich ein Grüppchen von hessischen Pfadfinder:innen die das Neue nicht fürchten und sich mutig ins Abenteuer stürzen. Letztes Mal kamen wir dann plötzlich ins Radio und besichtigten Wohnungen in Betonröhren.



Freitag 01. Juli
Ab 18 Uhr Treffen in Kassel,
Abendessen, Teilnahme an einer documenta-Abendveranstaltung.

Samstag 02. Juli
10 – 18 Uhr
Besuch der documenta. Individuell mit regelmäßigen Treffen der Gruppe und Austausch.
Gemeinsames Picknick im Aue-Park
Ab 19 Uhr Abreise

Kosten: incl. Tagesticket Samstag; Abendessen, Frühstück, Picknick, Übernachtung, Einführung: 27 €
Bei Anreise am Samstag: 18 €
(wem das zu viel ist: Bescheid sagen).

Anmeldung bis 25. Juni 2022 unter *hessen@vcp.de*
Max. TN Zahl: 15 Personen
Leitung: Jakob Hoffmann



links: Radiosendung mit Pfadis
unten: Tempel der verbotenen Bücher
beides documenta 2017



Foto: Jakob Hoffmann

Dschungelparty

Landeswölflingstag

Wildpark Groß-Gerau 02. Juli 2022

Liebe Akelas und Meutenhelfer, liebe Wölfe,

in diesem Jahr wollen wir uns nach 2-jähriger Pandemiepause wieder trauen: ihr seid herzlich eingeladen am **2. Juli 2022** zur großen Dschungelparty in den **Wildpark nach Groß-Gerau** zu kommen.

Die Party steigt ab 9.30 Uhr – das Programm beginnt gegen 10 Uhr. Enden wird der Wölflingstag mit dem Abschlusskreis gegen 17 Uhr. Wer ein Lunchpaket für den Heimweg benötigt, gibt das einfach bei der Anmeldung an.

Wie gewohnt, bieten wir all denen, die am Samstag nicht so früh aufstehen wollen, die Möglichkeit, bereits am Freitagabend (01.07.2022) anzureisen und mit der Meute zu übernachten. Bitte vermerkt dies in der Anmeldung. Essen gibt's an diesem Abend natürlich auch (ca. ab 19 Uhr).

Die Anmeldung erhaltet ihr auf Nachfrage vom Landesbüro (*hessen@vcp.de*). Der Anmeldeschluss ist der 15. Mai.
Bei weiteren Fragen meldet euch gerne bei Jula Bertram, ekswa@gmx.de.

Bundeslager 2022

Die Neustädter Altstadt

Großzerlang 30.07. bis 08.08.2022





Liebe Bewohner:innen der Altstadt!

Freut Ihr Euch auch schon sooooo sehr wie wir auf das Bundeslager 2022?

Unglaubliche dreizehn Badges habt Ihr für unser Teillager entworfen - da scheint also bei einigen schon ganz schön viel Vorfreude zu sein. Die spannende Wahl auf der Hessischen Landesversammlung liegt bereits hinter uns und die „Altstadt bei Nacht", entworfen von Sophie Ulrich, wird unsere Teillagerbadge.

Ob unsere Altstadt aber tatsächlich so aussehen wird, wie auf unserem Badge oder vielleicht doch ganz anders - das liegt an Euch. IHR gestaltet unsere Stadt und IHR könnt ihr in Workshops an unserem Programmzentrum mit einem ganz besonderen Glanz verleihen. Egal, ob ein neuer Brunnen auf unserem Dorfplatz, Lampen, die unsere Wege in der Nacht leuchten lassen, eine große Statue oder bunte Girlanden und selbstgemachte Kerzen - alles ist möglich.

Und wir verraten Euch auch noch ein Geheimnis: Mitten auf unserem Dorfplatz steht das Sportheim unserer Altstadt 'Die Gruppendusche'. Auch das benötigt Eure Hilfe, um sich von seiner besten Seite zu zeigen. Dazu braucht es aber nicht nur Dekoration, sondern auch ganz viele Sportler:innen. Ganz gleich ob Fußball, Boule, Cherleading oder Ringspiele - in unserem Sportverein findet Ihr alles. Im Anschluss an Euer Training könnt Ihr Euch mit Euren Teamkollegen zum Beispiel noch auf einen Proteinshake im Café unsere Sportheims treffen. Alle anderen sind aber natürlich mindestens genauso herzlich eingeladen.

Und was ist nun, wenn Ihr keine Lust habt die Altstadt zu verschönern und auch kein Sportler sein wollt? Die Altstadt hält natürlich noch viel mehr für Euch bereit. Habt Ihr vielleicht Lust ein Lied oder ein Poetry-Slam zu schreiben und dann in unserem Café oder unserer Oase am Abend mit allen zu teilen? Ist Euer Geldbeutel zu klein für Eure vielen Neustadt-Taler, habt ihr Euren Haargummi verloren oder ist Euer Barrett weggeflogen? Auch da können wir aushelfen. Und das ist natürlich noch lange nicht alles :)

Wenn Eure Vorfreude bisher noch nicht so groß wie unsere war, dann ist sie aber jetzt mindestens doppelt so groß, oder?

Badge: Sophie Ulrich

Altstädter Sportheim:
Die Gruppendusche

Man kennt es: Alle vier Jahre wieder, es ist BuLa, du bist verschwitzt nach einer ausgiebigen Runde British Bulldog und brauchst eine ordentliche Abkühlung. Also ab in die Gruppendusche.

Doch halt - dieses Jahr bekommt der Name eine ganz neue Bedeutung! Kühle Erfrischung und dampfende Entspannung gibt's dieses Jahr bei "Die Gruppendusche", dem Café im hessischen Teillager. Von kalter Limo über heißen Kaffee bis zum Kuchen frisch aus dem Ofen ist alles am Start. Bei uns könnt ihr euch von allen Anstrengungen des Tages erholen oder euch in einem spannenden Tischkicker-Match nochmal so richtig austoben.
Für Seele und Köpfchen haben wir außerdem unser Philosophie Café angebaut, in dem sich zu tiefgründigen Gesprächen zusammen gefunden werden kann.

Also: Vorbeikommen und schauen, was wir sonst noch alles für euch in petto haben.

Hessische Oase,
mehr als nur Handkäs und Ebbelwoi!

Das Land zwischen Bergstraße und den Kasseler Bergen, zwischen Limburg und der Rhön ist so viel mehr. Die Bandbreite reicht von „Ahle Worscht" bis hin zum „Zwiwwelkuche". Neben den kulinarischen Delikatessen die Hessen zu bieten hat, ist das Land zwischen Wolkenkratzern und jahrhundertealten Fachwerkensebles bekannt für seinen Humor, seine Musik, seine Kultur und die regionalen Mundarten. Typisch für Hessen ist seine Vielfalt. Gemeinsam mit dir wollen wir diese in die erste Hessische Oase auf dem Bundeslager bringen. Voller Vorfreude schauen wir aufs Bundeslager, stecken mitten in den Vorbereitungen und halten dich gerne am Laufenden. Schau doch einfach bei uns rein. Wir freuen uns auf Dich!

Instagram der ***hessischen Oase***

Webseite der ***hessischen Oase***

Habt ihr schonmal was vom

Woodbadge

gehört?



Dem Abzeichen aus Holzperlen, das als weltweites Symbol für eine abgeschlossene Leiterausbildung, den „Woodbadge-Kurs“, steht?

So einen Woodbadge-Kurs bieten wir euch an. Der Kurs umfasst ein verlängertes Kurswochenende (vom 30.09.-03.10.2022), eine Projektphase, in der ihr euer eigenes Projekt durchführt und ein Abschluss- und Reflexionstreffen.



Foto: Linda Büchele

Die Inhalte, mit denen wir uns am Woodbadge-Kurs beschäftigen, sind:

- Woodbadge-Geschichte und -symbolik
- Pfadfindermethodik
- Reflexion & Kommunikation
- Leadership – Führen & Leiten
- Projektmanagement
- Prävention sexualisierter Gewalt

Besondere Zielgruppe des Kurses sind nach unserer Vorstellung Quereinsteiger:innen, die nicht immer die Möglichkeit hatten die Schulungen (A-Kurs, Landeskurse) einer klassischen Pfadfinderkarriere zu durchlaufen, aber auch wenn ihr keine Quereinsteiger:innen seid und glaubt, dass ihr am Woodbadge-Kurs noch was lernen könnt seid ihr herzlich willkommen.
Ihr hört von uns.
Gut Pfad,

Madita & Johanna

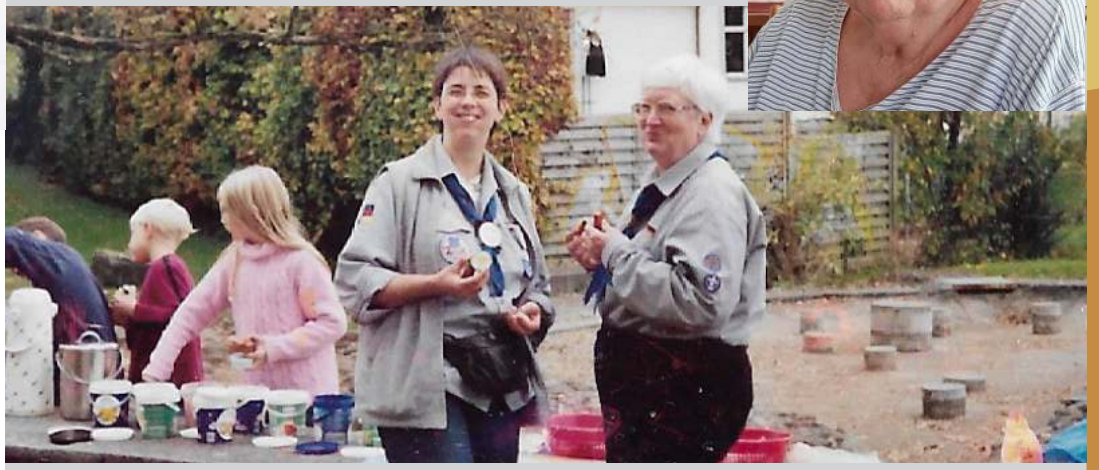
Wie das Woodbadge heimgekommen ist?

Nachruf für **Edit Gärtner**

1942-2022

*Aufgabe erfüllt





Vor Kurzem mussten wir von unserer Pfadfinderfreundin, langjährigen Wegbegleiterin, Edith Gärtner Abschied nehmen, die am 18. Januar 2022 ihre Aufgabe als erfüllt angesehen hat, und nach Hause gegangen ist.
Wir als Pfadfinderinnen und Pfadfinder haben Edith viel zu verdanken. Ob im Stamm in Wiesbaden-Erbenheim, im Land Hessen oder auf Bundesebene, in unserem Archiv auf dem Doko, in ihrer Kirchengemeinde oder im Wildparkverein, um nur einige zu nennen.
Wenn Edith eine Aufgabe übernommen hat, hat sie diese zuverlässig, freundlich und mit großem Einsatz erfüllt. Ihr Fundus an Ideen und Material war schier unerschöpflich. Im Zweifelsfalle hieß es: „Wir fragen mal Edith, die hat sicher eine gute Idee.“ Auf Edith war immer Verlass. Ihr Wissen hat sie gerne und großzügig weitergegeben, hatte dabei auch immer ein offenes Ohr für alle und insbesondere auch für die feinen Zwischentöne und das Unausgesprochene.
Viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder hat Edith begleitet und geprägt. Zuerst zusammen mit ihrem Lothar im Stamm, dann als Mitglied der Truppleitung zu Jamborees, als Verantwortliche für die Kinderstufe und als Teamerin in Landeskursen. Die Arbeit im Team war ihr wesentlich, aber sie scheute sich auch nicht, ihre Meinung offen und deutlich zu vertreten. Bei Edith wusste man, woran man war und konnte sich mit ihr auf Kompromisse einlassen.
Wir alle sind sehr dankbar, dass wir Edith so lange in unseren Reihen haben durften. Sie fehlt uns.

Sis Mosbach

Klatschspalte

hallo vcper*innen hessens. veränderungen kommen auf uns zu. oder sind gar schon da. aber beginnen wir vorne. die wohl erste veranstaltung dieses jahr – wohl auch die letzte des vergangenen – bausilvester. während für die meisten wohl das pfadijahr mit der weihnachtstfeier und dem ganzen rentier im für die hhts angeschaften smoker zuende ging, ging für die jungs und mädels des bautrupps die post und bestimmt auch der ein oder andere ast ab. wobei viele davon soll es ja auf dem donnerskopf nicht mehr geben. mythen ranken sich dagegen um das damen-wc vor der kellerbar. ist es fertig, wie einst versprochen pünktlich zur lv 2021 und dann 22? ist es noch

kurhessen. dafür sollen diese bald auf einen neuanfangsmenschen verzichten müssen. nach seinem kurzen gastspiel geht **mr. orange** zurück in die heimat. dort in mk habe er auch noch aufgaben, trotz dass er bei der klausurfahrt mit einem tritt einer wetterauerin aus der lafü verabschiedet wurde. etwas rau ging es da noch zwischen den zwei regionen her, but love is in the air, oder häufig auch im zug. gerüchten zufolge verkehrt das glückliche päärchen schon ein paar monate des öfteren zwischen ffm und badbutzberg. experten sehen darin schon einen strategischen ausbau der beziehungen. gleich mal neue wege gehen und in der mitte des landes näher zusammenrücken. ist auch gut für die umwelt. eiskalt stehen gelassen wurde hingegen **tomas t.** dieser kennt alle städte und dörfer. restlos. nun noch

wurde es wirklich jemals entkernt oder ist es in wahrheit schon längst der neue wellnesstempel mit whirpool dieser elite? ein haufen elitärer lafüten - nicht negativ gemeint, wie wir seit dem letzten hb wissen - verabschiedet sich aus der verantwortung. bleiben tun lediglich **caro, jakob** und **felix s.** sowie der vorstand. 9x wurde durch die regionen neu besetzt, berichten zu folge unter teils schwierigen verhältnissen. geldgeil ist die alte lafü wohl nicht, wohl keiner setzt sich zur ruhe und gibt sich mit einem dasein als rentier (ruhig mal in den duden gucke) zufrieden. so deckt man sich mit neuen posten ein. das ziel? ganz klar, weltherrschaft. oder wenigstens machterhalt. apropos weltherrschaft, der landesverband versucht zu wachsen, das nächste große ziel: lingelbach. der sage widersetzten sich vier unerschrockende abenteurer den gebargen zeus und wurde gebührend empfangen. es bleibt die hoffnung auf wachstum, mal wieder

ein paar mehr auf der strecke von ffm nach worms. schlechtes gewissen machte sich breit, so zahlte der verursacher das essen am darauffolgenden abend. ob **tt** sein geographisches gedächtnis aus dem ff bei seinen neuen aufgaben weiterhelfen wird, bleibt abzuwarten



Foto: Jakob Hoffmann

Termine 2022

Die allermeisten Termine gibt es auf unserer Homepage nachzusehen, **www.hessen.vcp.de.**
Und wer mehr wissen will: ***hesseblättche*** lesen oder im Landesbüro melden.
(Tel.06032-3660 - hessen@vcp.de)

Hier die Termine der bisher geplanten Veranstaltungen

06. - 08.05.22	Donnerskopf	**Landesführungsrunde** *(Große Sitzung)*
06. - 08.05.22	Donnerskopf	**Interessierten-Treffen und Konvent**
07.05.22	Hofheim	**Jubiläum Dietrich von Bern**
10. - 12.06.22	Donnerskopf	**Bauwochenende**
14.06.22 ab 20 Uhr	Landesbüro	**Landesführungsrunde** *(kleine Sitzung)*
01. - 02.07.22	Kassel	**Documenta Fahrt**
02.07.22 ab 9:30 Uhr	Wildpark	**Wölflingstag**
07.07.22 ab 20 Uhr	Landesbüro	**Landesführungsrunde** *(kleine Sitzung)*
22. - 24.07.22	Donnerskopf	**Packwochenende Bundeslager**
27. - 29.07.22	Großzerlang	**Vorlager Bundeslager**
30.07. - 08.08.22	Großzerlang	**Bundeslager**
09. - 12.08.22	Donnerskopf	**Nachlager + Auspacken Bundeslager**
26. - 28.08.22	Donnerskopf	**Bauwochenende**
02. - 04.09.22	Bad Nauheim	**Landesführungsrunde** *(Große Sitzung)*
07.09.22 ab 20 Uhr	Landesbüro	**Landesführungsrunde** *(kleine Sitzung)*
09. - 11.09.22		**Landeshajk**
23. - 25.09.22	über all	**Pfaditag**
30.09. - 03.10.22	Westernhohe	**Ringschmiede**
30.09. - 03.10.22		**Quereinsteigskurs**
14. - 16.10.22	Donnerskopf	**Interessierten-Treffen und Konvent**
18. - 20.11.22	Bad Nauheim	**Landesführungsrunde** *(Große Sitzung)*
27.12.22 - 01.01.23	Donnerskopf	**Bausilvester Donnerskopf**
06. - 08.01.23	Donnerskopf	**Netzwerktreffen**

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauer Engel ausgezeichnet
www.GemeindebriefDruckerei.de

Foto: Jakob Hoffmann



*neu

Herzlich Willkommen:
Emma Kellner
geboren am 23. Januar 2022

Wir gratulieren **Jan Kellner** und **Martina Kellner** zur Geburt von **Emma** und wünschen euch drei alles Liebe und Gute.

Foto: Jakob Hoffmann

Thema der nächsten Ausgabe

sommer 2022

vierzig - Veränderung

Redaktionssitzung 03.07.2022

vcp
VERBAND CHRISTLICHER PFADFINDERINNEN UND PFADFINDER
Hessen

hessen.vcp.de @VCPHessen @VCPHessen @vcp.hessen